



Deutsche Verkehrswacht

Verkehrswacht Erlangen e.V.

Gemeinnütziger Verein

Helmstraße 1, 91054 Erlangen
Telefon: (0 91 31) 2 82 02

Vorsitzender:

Georg Gebhard
Marterstraße 9

91056 Erlangen
Telefon: (0 91 35) 3702

eMail: Verkehrswacht.Erlangen@t-online.de
www.verkehrswacht-erlangen.de

[Verkehrswacht Erlangen e.V. · Helmstraße 1 · 91054 Erlangen](http://www.verkehrswacht-erlangen.de)

An alle Mitglieder, Freunde und Förderer
der Verkehrswacht Erlangen

Erlangen im Dezember 2009

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Verkehrswacht Erlangen konnte im abgelaufenen Jahr wieder ihr bewährtes Spektrum an Maßnahmen, Aktionen und Projekten zur Förderung der Verkehrssicherheit für alle Altersgruppen anbieten. Dies war nur möglich, weil es wieder vielfältige Unterstützung gab und dafür dankt Ihnen die Vorstandschaft ganz herzlich.

In der **Geschäftsstelle** führt Anita Gotthardt jeden Donnerstag die laufenden Geschäfte der Verkehrswacht und ist Ansprechpartnerin für Mitbürger, die sich mit den unterschiedlichsten Anliegen zur Verkehrssicherheits-Thematik an die Verkehrswacht wenden. Andreas Murgan hat im Frühjahr in Zusammenarbeit mit dem Vorsitzenden die Internetseiten der Verkehrswacht www.verkehrswacht-erlangen.de neu gestaltet und sorgt ständig dafür, dass sie aktuell gehalten werden.

Die Auftaktveranstaltung zur **Aktion „Sicher zur Schule, sicher nach Hause“** fand in diesem Jahr in der Mönau-Schule statt. Für die Aktion finanzieren wir gelbe Spanntücher, um die Autofahrer auf Schulanfänger aufmerksam zu machen. Die Anbringung der Spanntücher besorgen die Erlanger Stadtwerke. Durch Sponsorengelder der Sparkasse Erlangen, der Erlanger Stadtwerke, der Firma WaveLight und der Verkehrswacht Erlangen konnten für alle Erlanger Schulanfänger die leuchtend gelben und reflektierenden Schutztrapeze kostenlos zur Verfügung gestellt werden.

Ein herzlicher Dank gilt den 157 Schulweghelfern und den 76 Schülerlotsen in der Stadt Erlangen sowie den mehr als 350 Schulweghelfern in den Gemeinden im östlichen Landkreis Erlangen-Höchstadt und 4 Schülerlotsen in Heroldsberg. Sie sichern den täglichen Schulweg der Kinder und haben auch in diesem Jahr wieder dafür gesorgt, dass es an den gesicherten Übergängen keinen Unfall gab.

Den Landesentscheid der Schülerlotsen konnte Melissa Simon vom Lotsenteam des Ohm-Gymnasiums als Bayerische Meisterin siegreich absolvieren. Bereits im Vorjahr hatte sie ihre besondere Klasse durch einen hervorragenden 3. Platz gezeigt. Als Meisterin vertrat sie Bayern beim Bundeswettbewerb im Oktober 2009 und war auch dort als deutsche Vizemeisterin äußerst erfolgreich. Gutes Allgemeinwissen, fundiertes Fachwissen im theoretischen Teil und ein gutes Reaktionsvermögen in der Praxis verhalfen der Schülerin zu diesen Spitzenplatzierungen. Für die einzelnen Schülerlotsen-Teams haben die Betreuer Stefan Dorsch, Stefan Keil und Jürgen Zemann Freizeitaktivitäten organisiert. In diesem Zusammenhang danken wir dem Autohaus Pickel und dem OBI-Baumarkt Regnitztal sehr herzlich als Sponsoren für die Schülerlotsen.

Innerhalb des Projektes **„Kindergarten/Schule und Sicherheit“** führte die Projektleiterin Heidi Forisch drei Fortbildungsveranstaltungen für Erzieher und Lehrkräfte durch. Mit Hilfe der Verkehrswacht wurden zwei Dienstbesprechungen der Erlanger Verkehrslehrer und Sicherheitsbeauftragten unter ihrer Leitung durchgeführt. An dieser Stelle danken wir der Feuerwehr, dem BRK und dem ASB Erlangen, der Polizeiinspektion Erlangen-Stadt und dem Schulamt Erlangen Stadt/Landkreis für die gute Zusammenarbeit.

Das Verkehrssicherheitsprogramm **„Könner durch Erfahrung“** hat auch im 21. Jahr seines Bestehens nichts an Anziehungskraft eingebüßt. Vorwiegend Führerscheinneulinge wurden bei 10 PKW- und 6 Motorradkursen von ausgebildeten Moderatoren theoretisch und praktisch zur Beherrschung typischer Krisensituationen trainiert. Insgesamt absolvierten 310 Personen das Programm. Ohne die herausragende finanzielle und personelle Unterstützung des Könner-Programms durch die Sparkasse über all die Jahre wäre die Aktion mit Projektleiter Rainer Dorn kaum denkbar.

Im März waren wir beauftragt, die Jahresbilanz-Veranstaltung der Landesverkehrswacht Bayern „Könner durch Erfahrung“ in Erlangen auszurichten. Unter Anwesenheit des Bayerischen Innenministers Joachim Herrmann, des Leitenden Polizeidirektors Gerhard Kallert, von hochrangigen Vertretern aus dem Sponsorenkreis und von Moderatoren des Könnerprogramms konnte Vizepräsident Günter Fuchs von der Landesverkehrswacht berichten, dass von den 90.000 Führerscheineulungen in Bayern 10.000 mit dem Könnerprogramm im Jahr 2008 erreicht werden konnten. Die Organisation der Veranstaltung lag in den bewährten Händen von Wolfgang Allstadt und Rainer Dorn und fand im Gerätewerk der Siemens AG statt.

Vor 10 Jahren haben engagierte Frauen und Männer die Verkehrssicherheitsaktion „**Toter Winkel**“ in der Verkehrswacht Erlangen begründet. Seitdem werden vorwiegend Schulkinder für die besonderen Gefahren sensibilisiert, die sich für Fahrradfahrer und Fußgänger im „Toten Winkel“ abbiegender LKW's und Busse ergeben. Unfälle im Zusammenhang mit dem „Toten Winkel“ gehören zu den Schadensereignissen mit besonders schweren Verletzungen und mit hoher Todesrate. Insgesamt haben in den 10 Jahren mehr als 8.500 Personen die Schulungen mitgemacht. Mit einer großen Jubiläumsaktion beim verkaufsoffenen Sonntag „Erlanger Frühling“ konnten viele Besucher in der Erlanger Fußgängerzone erreicht werden. Unser Dank gilt allen, die über all die Jahre die Durchführung des Projektes möglich gemacht haben: Dem Projektleiter Jens Michaelsen, der zusammen mit Maren Bödelt mit dem LKW etwa 35 mal im Jahr in die Schulen und zu anderen Aktionen fährt und die praktischen Übungen durchführt, sowie den Verkehrserziehern der Polizei, Stefan Dorsch, Stefan Keil und Jürgen Zemann, die sich um die Organisation mit den Schulen kümmern.

Seit neun Jahre gibt es eine **aktive Jugendverkehrswacht** in Erlangen. Unser Dank gilt den 23 Mitgliedern und ihrem Leiter Stefan Dorsch. Die Jugendverkehrswacht hatte in diesem Jahr wieder zahlreiche Einsätze und leistete ca. 250 Stunden ehrenamtliche Arbeit. Dabei halfen sie zum Beispiel Laternenumzüge von Erlanger Schulen, die beiden Skate-Night-Veranstaltungen, den Erlanger Triathlon, den Brucker Faschingszug und den Erlanger Stadtstaffellauf abzusichern. Erstmals beteiligten sich einige Jugendliche auch an der städtischen Umweltaktion „Saubere Stadt, sauberer Wald, saubere Gewässer“ und sammelten in Alterlangen/St. Johann Abfall und Unrat entlang der Straßen und in der Natur.

Im Projekt „**Sicher über 50**“ hat Werner Dorn nach der Übernahme von den Vorgängern und seiner Schulung bei der Landesverkehrswacht erfolgreich die erste Veranstaltung mit Senioren abgehalten. In Zusammenarbeit mit dem Könner-Team wird er sein Konzept um praktische Übungen zur Sensibilisierung für besondere Gefahrenmomente ausbauen.

Die vor zwei Jahren angeschafften **Rauschbrillen** haben sich zum „Renner“ entwickelt. Mit Ihnen lassen sich Rauschzustände von 0,8 und 1,3 Promille simulieren. Sie werden von den Verkehrserziehern der Polizei eingesetzt, um die Jugendlichen über Wirkung und Gefahren des Alkohols aufzuklären. Aber auch publikumswirksam bei Großveranstaltungen benutzt die Polizei die Brillen, um der breiten Öffentlichkeit die Einschränkungen durch Alkohol zu simulieren. Mittlerweile kommen Rauschbrillen auch beim Fahrsicherheitsprogramm „Könner durch Erfahrung“ zum Einsatz.

Robert Kleemann organisiert den Einsatz der beiden mobilen **Geschwindigkeitsanzeigergeräte** und wertet die Messergebnisse aus. Bei Auffälligkeiten informiert er die zuständigen Behörden, um Sicherheitsmaßnahmen anzuregen. Für die zuverlässige Aufstellung und Betreuung der Geräte an den Einsatzorten sind wir dem städtischen Tiefbauamt, der Feuerwehr Erlangen und dem Technischen Hilfswerk sehr dankbar.

Georg Dorn hat wieder pünktlich und zuverlässig die **Plakatierung** für die Verkehrswacht ausgeführt.

Den Firmen AREVA und Siemens AG, Sector Industry, ist bei der Durchführung von **Verkehrssicherheitstagen** für ihre Beschäftigten Unterstützung gewährt worden. Auch wurde die Werbegemeinschaft „Bohlenplatz Karree“ beim 1. Erlanger Schleichrennen unterstützt. Die Verkehrswacht Erlangen war jeweils mit einem Info-Stand sowie mit Kurzfilmen zu Verkehrssicherheitsthemen vertreten.

Die Projekte der Verkehrswacht Erlangen können nur durch die Mitarbeit zahlreicher ehrenamtlicher Helfer/innen und Unterstützer aufrechterhalten werden. Unser besonderer Dank geht an die Polizei für die vielfältige personelle Unterstützung, an Amtsrichter und Staatsanwaltschaft für die Zuweisung von Geldbußen sowie an die bei den einzelnen Projekten genannten Sponsoren. Wir hoffen weiterhin auf Ihre Unterstützung, damit wir auch künftig zur Erhöhung der Verkehrssicherheit beitragen können.

Ihnen und Ihren Angehörigen wünschen wir ein schönes Weihnachtsfest, ein gesundes, glückliches neues Jahr und allzeit gut Fahrt!

Ihre Verkehrswacht Erlangen

Georg Gebhard Heidi Forisch

1. Vorsitzender

2. Vorsitzende